Trennung

Ich habe Dich in mein Herz geschlossen,
da bleibst Du drin für alle Zeit.
Ich selber musste weiter,getrieben von der Wirklichkeit.
Wollte Dir nur das schönste schenken und nicht die Hektik jener Zeit - Ich habe Dich damit verletzt, das tut mir in der Seele leid.
Ich kann mich einfach nicht mehr binden, muss mich selbst erst wiederfinden.
Von der Liebe kann ich schreiben, doch sie zu leben lass ich bleiben.
Von ihr zu träumen tut nicht weh, doch ich bekomme angst wenn ich in ihre Augen seh.
Du kannst mir glauben wenn ich Dir sage,
dass wenn ich an Dich denke, ganz viel Wärme in mir trage.
Manchmal wünschte ich mir sehr, dass das Leben anders wär!

© Heino Blum

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk